

Jahresbericht

JANUAR 2024 - DEZEMBER 2024

JUGENDSTELLE MARKTREDWITZ

2024

JUGENDARBEIT IM BISTUM REGENSBURG





Vorwort

LUCIA MEISSNER
KIRCHLICHE JUGENDREFERENTIN

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„#mitdir.“ - unter diesem Motto fand dieses Jahr die Internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom statt. Bei diesen aufregenden und spannenden Tagen durften wir wieder einmal spüren, dass wir nicht alleine sind.

Gemeinsam unterwegs waren wir auch beim großen Ministrantentag, der 2024 in Hohenthau mit über 200 Ministrant/-innen (einer neuen Rekordzahl), stattfinden konnte. Ein weiterer Höhepunkt, besonders in der Jugendverbandsarbeit, bildete die 72-Stunden-Aktion. Dabei waren zwei Verbände aus Marktredwitz auch bei Regen und Kälte drei Tage im Einsatz um sich sozial zu engagieren.

Weiterhin fanden auch 2024 wieder viele Aktionen und Veranstaltungen statt, die sich vor allem zum Ziel machten Begegnungen und schöne Erlebnisse zu schaffen für junge Menschen. Unter anderem konnten z.B. wieder zwei Pfarreiaktionen in Kooperation mit den Gemeinde- und Pastoralreferenten stattfinden. Ob in der Trampolinhalle oder beim großen Kanuerausflug, bei dem ganz besonders die Teamfähigkeit gefragt worden war, ist die große Gemeinschaft des Jugendstellenbereichs ganz besonders erlebbar geworden.

Bei den vielen weiteren jugendpastoralen Angeboten und Veranstaltungen, die Sie im nachfolgenden Jahresbericht lesen dürfen, wird immer wieder deutlich, dass unser Glauben, besonders bei den jungen Menschen, durch Partizipation, Gemeinschaft und besondere Erlebnisse geprägt wird.

Viele Veranstaltungsformate in diesem Jahresbericht konnten vor allem auch durch die Mitarbeit und der großartigen Unterstützung durch ein Team von ehrenamtlichen und pastoralen Mitarbeitenden stattfinden. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Nun wünsche ich viel Spaß beim Lesen und Entdecken von Neuem und Alten aus dem letzten Jahr!

Bei Fragen zum Jahresbericht und darüber hinaus stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Lucia Meißner

Sozialpädagogin B.A. (FH)

Kirchliche Jugendreferentin



Inhaltsverzeichnis

1.	„lebe! IN FÜLLE“ · Leitidee der Jugendpastoral	04
1.1	Grundprinzipien der Jugendpastoral im Bistum Regensburg	04
2.	Träger der Kirchlichen Jugendpastoral	05
2.1	Pfarreien als Träger der Jugendpastoral	05
2.2	Bischöfliches Jugendamt und seine Außenstellen	05
2.3	Jugendverbände und BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend)	05
3.	Zur Situation der Jugendpastoral im Bereich der Jugendstelle	06
3.1	Zuständigkeitsbereich der Kath. Jugendstelle	06
3.2	Kath. Jugendverbände im Bereich der Kath. Jugendstelle	07
4.	„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“	08
4.1	Personales Angebot der Jugendstelle	08
4.2	Das Team der Jugendstelle	08
4.3	Erreichbarkeit	08
5.	Gestaltung unserer Jugendarbeit · Aktionen und Veranstaltungen	09
5.1	Aktionen und Veranstaltungen der Kath. Jugendstelle	09
5.2	BDKJ im Bereich der Kath. Jugendstelle	19
5.3	Kooperationen auf der kommunalen Ebene	22
6.	Finanzielle Ausstattung der Jugendstelle	23
7.	Dank	24

1. „LEBE! IN FÜLLE“ DIE LEITIDEE DER JUGENDPASTORAL IM BISTUM REGENSBURG¹



„LEBEN IN FÜLLE“ (JOH 10,10) IST EINE FORMEL, IN DER DAS ZIEL DER BOTSCHAFT UND DES WIRKENS JESU CHRISTI ZUSAMMENGEFASST IST.

Wir wollen junge Menschen im Leben und im Glauben fordern und fördern. Wir begleiten junge Menschen, unterstützen sie und versuchen sie so im Leben voranzubringen, damit sie das „Leben in Fülle“ für sich finden können.

1.1 Grundprinzipien der Jugendpastoral im Bistum Regensburg

• Partizipation.

Wir beteiligen Jugendliche an Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen (politische Dimension). Wir unterstützen sie, dass sie ihre Angelegenheiten selbst regeln können und dabei wichtige Fähigkeiten für ein selbstverantwortetes Leben in Gemeinschaft erwerben (pädagogische Dimension). Durch unser gemeinsames Tun wollen wir ihnen ein Zeichen sein, von der Hoffnung, die uns erfüllt (vgl. 2 Petr 3,15) (spirituelle Dimension).

• Kooperation.

Uns eint das Ziel, junge Menschen auf ihrem Weg zu einem „Leben in Fülle“ zu begleiten. Deshalb kooperieren wir in der Jugendpastoral mit anderen Trägern, Einrichtungen und Diensten der Jugendpastoral, auch über Konfessionsgrenzen hinweg. Dabei sind für uns die Katholische Jugendfürsorge und die Schulpastoral im Bistum Regensburg feste Kooperationspartner.

• Inklusion.

Wir wollen bewusst jene jungen Menschen in den Blick nehmen, die von der gegenwärtigen Gesellschaft an den Rand gedrängt werden. Unsere Angebote und unsere Begleitung müssen hinderliche Strukturen aufdecken und beseitigen. Diese können bauliche Barrieren genauso sein wie eine zu schwierige Sprache, zu hohe Teilnahmekosten, eingefahrene Denkweisen, usw.



¹ Grundlage für die Texte in diesem Jahresbericht sind die vom Bischöflichen Ordinariat herausgegebenen „Orientierungspunkte für die Jugendpastoral im Bistum Regensburg. lebe! IN FÜLLE“, Regensburg, 2. Auflage 2013.

2. TRÄGER DER JUGENDPASTORAL

2.1 Pfarreien als Träger der Jugendpastoral vor Ort

Die Pfarrei ist die Trägerin der Jugendpastoral auf örtlicher Ebene. Hier sind es zunächst die Ministrantengruppen, die Pfarrjugendgruppen und nicht-verbandliche Gruppen, in denen sich Kinder und Jugendliche zu Gruppenstunden und anderen gemeinsamen Aktivitäten treffen.



2.2 Bischöfliches Jugendamt und seine Außenstellen

Das Bischöfliche Jugendamt (BJA) ist eine Abteilung in der Hauptabteilung Seelsorge im Bischöflichen Ordinariat. Sie ist die diözesane Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit. Das BJA unterhält für seine Arbeit 13 Katholische Jugendstellen, die als Außenstellen dezentral im Bistum angesiedelt sind. Sie sind Anlaufstellen vor Ort für alle in der Jugendarbeit Tätigen.

[Weitere Informationen unter www.bja-regensburg.de bzw. auf www.facebook.com/BJA.Regensburg.]



2.3 Jugendverbände und BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend)

Der BDKJ mit seinen Kreisverbänden nimmt als Dachverband die politische, gesellschaftliche und kirchenpolitische Vertretung der katholischen Jugendverbände wahr und gibt den Anliegen von Kindern und Jugendlichen eine Stimme. Im Diözesanverband sind neun Jugendverbände, die sich auf Ortsebene, mittlerer Ebene und Diözesanebene organisieren, zusammengeschlossen:

CAJ	=	Christliche Arbeiterjugend
DJK	=	Deutsche Jugendkraft (Sportverband)
DPSG	=	Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg
J-GCL	=	Jugendverbände der Gemeinschaft christlichen Lebens
KjG	=	Katholische junge Gemeinde
KLJB	=	Katholische Landjugendbewegung
Kolpingjugend		
KSJ	=	Katholische Studierende Jugend
PSG	=	Pfadfinderinnenschaft St. Georg

Die Malteserjugend ist ein weiterer katholischer Jugendverband, der aber nicht Mitglied im BDKJ ist.

[Weitere Informationen unter: www.bdkj-regensburg.de]



3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - ZUSTÄNDIGKEIT

3.1 Zuständigkeitsbereich der Kath. Jugendstelle

Im Zuständigkeitsbereich der Jugendstelle Marktredwitz befindet sich das Dekanat Tirschenreuth-Wunsiedel, von dem jedoch nur 19 Pfarreien bzw. Pfarreiengemeinschaften, welche zum Landkreis Wunsiedel bzw. Landkreis Bayreuth und damit zum Einzugsgebiet der Jugendstelle Marktredwitz gehören:

Pfarreiengemeinschaft Arzberg-Maria Immaculata, Thiersheim-Mariä Himmelfahrt und Schirnding-St. Josef

Pfarreiengemeinschaft Fichtelberg-Mariä Geburt und Mehlmeisel-St. Johann

Pfarreiengemeinschaft Speichersdorf, Kirchenlaibach-Hlgst. Dreifaltigkeit und Pfarrei Mockersdorf-St. Michael

Pfarreiengemeinschaft Kirchenpingarten-St. Jakob d. Ältere und Weidenberg-St. Michael

Pfarreiengemeinschaft Marktleuthen-St. Wolfgang, Kirchenlamitz-St. Michael, Weißenstadt- Maria Immaculata

Pfarrei Marktredwitz-Herz Jesu

Pfarrei Marktredwitz-St. Josef

Pfarrei Nagel-Maria Rosenkranzkönigin

Pfarrei Oberwarmensteinach-St. Laurentius

Pfarrei Schönwald-Mariä Verkündigung

Pfarreiengemeinschaft Selb-Herz Jesu und Selb-Hl. Geist

Pfarrei Wunsiedel- Zwölf Apostel

3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - VERBÄNDE

3.2 Katholische Jugendverbände im Bereich der Jugendstelle

Die Lebensbedingungen und Lebenswelten Jugendlicher im Bereich der Jugendstelle sind ein weites Feld und können hier nicht ausführlich beschrieben werden. Allgemein lässt sich sagen, dass das Bistum Regensburg - von einigen größeren Städten abgesehen - strukturell eher ländlich geprägt ist. Das hat zur Folge, dass bereits früh von Kindern und Jugendlichen eine hohe Mobilität gefordert wird, um Schule, Studien-, Ausbildungs- und Arbeitsort zu erreichen. Häufig sind diese Orte mit dem Wohnort nicht identisch. Strukturschwache Gegenden stehen Regionen mit guter Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage gegenüber. Auch in ländlichen Regionen des Bistums Regensburg nimmt der Anteil an Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu.

Die Region in dem Zuständigkeitsbereich der Katholischen Jugendstelle Marktredwitz kennzeichnet die besonderen Herausforderungen in der katholischen Diaspora.

Verbandliche Jugendarbeit findet im Landkreis Wunsiedel leider nur vereinzelt statt und so gibt es demzufolge wenig verbandliche Jugendgruppen. Im BDKJ Kreisverband Wunsiedel sind derzeit folgende Mitgliedsverbände vertreten:

DPSG (=Pfadfinderschaft St. Georg); Kolpingjugend.

Die Pfadfinder/-innen (DPSG) des Stammes Marktredwitz sind stets bei der Kreisversammlung des BDKJ-Kreis Wunsiedel anwesend. Zur Pfadfinderschaft (DPSG) in Kirchenlaibach sowie zu den Kolpingjugenden Waldershof, Marktredwitz und Schönwald bestehen meist nur informelle Kontakte.



Ministranten sowie Pfarrjugenden, die nicht verbandlich organisiert sind, haben durch den Zusammenschluss zu Jugendorganisationen ebenfalls Stimmrecht im BDKJ.

4. „ALLES WIRKLICHE LEBEN IST BEGEGNUNG“² DAS PERSONALE ANGEBOT DER JUGENDSTELLE

4.1 Grundprinzip Personales Angebot der Jugendstelle

WAS UNSERE JUGENDPASTORAL KENNZEICHNET, SIND BEGEGNUNGEN, BEZIEHUNGEN, GEMEINSCHAFTSERFAHRUNGEN, KONTAKTE UND DIE ERFAHRUNG VON WECHSELSEITIGER ANERKENNUNG UND WERTSCHÄTZUNG. DAHER IST UNSERE JUGENDPASTORAL AUFGEBAUT AUF DEM GRUNDPRINZIP DES PERSONALEN ANGEBOTS.



4.2 Das Team der Jugendstelle

An der Jugendstelle sind für die Jugendlichen sowie für die vor Ort hauptberuflich und ehrenamtlich in der Jugendarbeit Tätigen für alle Fragen rund um die Jugendpastoral als Ansprechpartner/-innen da:

Kirchliche Jugendreferentin Lucia Meißner,
Sozialpädagogin B.A.(FH), Theologische Zusatzausbildung

Verwaltungsangestellte Christine Kastner
Kreisjugendseelsorger Pfarrvikar Dr. Eugen Yurchenko

4.3 So kann man die Jugendstelle erreichen:

Telefon: 09231 3630 · Fax: 09231 667553

per Email: marktredwitz@jugendstelle.de

Homepage: www.jugendstelle-marktredwitz.de, Facebook: facebook.com/Jugendstelle.Marktredwitz

Persönlich: Bergstrasse 29 · 95615 Marktredwitz

Grundsätzlich ist die Jugendreferentin montags bis freitags von 9:00 bis 16:00 Uhr in der Jugendstelle erreichbar.

Wegen zahlreicher Außentermine kann es aber sein, dass die Jugendstelle während diesen Zeiten nicht immer besetzt ist.

² Lebensweisheit von Martin Buber (1878-1965)

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

5.1 Aktionen und Veranstaltungen der Katholischen Jugendstelle Marktrechwitz

Gruppenleiter/-innen-Kurs



Im Jahr 2024 startet im Herbst ein neuer Gruppenleiterkurs in Kooperation mit der Jugendstelle Tirschenreuth.

Am Wochenende vom 08.11. - 10.11.2024 trafen sich 24 Teilnehmer/-innen in Tannenlohe zum ersten Teil des Gruppenleiter-Kurses, um sich bestmöglich vorbereiten zu lassen, eigene Gruppen anzuleiten. Dabei handelt es sich vor allem um die Organisation und Durchführung von Gruppenstunden, Ausflügen und Aktionen in Gemeinden, die einen wichtigen Bestandteil der Ministrantenarbeit widerspiegeln.

Die insgesamt drei Tage waren gefüllt mit Informationen und Methoden, die eine Basis schaffen sollen möglichst optimal und vor allem selbstständig eine Gruppe zu leiten. Die angehenden Gruppenleiter/-innen lernten verschiedenen Methoden und Spielen. Diese Techniken können und sollen dann auch von den Teilnehmer/-innen als zukünftige Gruppenleiter selbst angewendet werden.

Thematisch beschäftigten wir uns vor allem mit den Themen Gruppenphasen, Prävention sexualisierter Gewalt, Kommunikation, Jugendschutz und Aufsichtspflicht und vieles mehr.

Teil 2 und Teil 3 des Gruppenleiterkurses folgen dann am 27. Januar 2025 und vom 15. - 17.03.2025.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Kooperationen mit Pfarreien

Hauptamtlichen-Treffen



Im Berichtszeitraum fanden sechs Hauptamtlichentreffen in den Räumlichkeiten der Jugendstelle statt. Zu diesen Treffen sind Gemeinde-, Pastoralreferent/-innen, Diakone und Kapläne eingeladen. Die Hauptamtlichen-Treffen dienen v.a. dem gegenseitigen Austausch, der Weitergabe von Informationen aus dem BJA, aus dem BDKJ- Kreis Wunsiedel und natürlich der Jugendstelle Marktredwitz. Auf der Tagesordnung standen unter anderem gewünschte Themen rund um die kirchliche Jugendarbeit, Materialienaustausch und pfarreiübergreifende Ideen, bei denen die Jugendstelle als Kooperationspartner mitarbeitete.

Leider mussten wir beim jährlichen Abschlussgrillen im Garten der katholischen Jugendstelle Marktredwitz aus unserem Kreis unsere Gemeindereferentin Edith Konrad aus Marktredwitz Herz Jesu in den Ruhestand verabschieden und unseren Pastoralreferenten Martin Winter, der von Selb nach Mitterteich wechselt.

Ausflug in die Trampolinhalle

Am Freitag, den 19. Januar 2024 machten sich Ministrant/-innen aus den Pfarreien St. Josef und Herz Jesu Marktredwitz, Kemnath, Kirchenlamitz/Röslau und Brand/Nagel auf den Weg nach Hof zur Trampolinhalle.



Die Jugendlichen hatten eine große Gaudi und ganz viel Spaß in der großen Halle. Besonders kletterfreudige Teilnehmer/-innen konnten in einem Parcour ihr Können unter Beweis stellen.

Nach guten zwei Stunden konnten sich alle Hüpfbegeisterten mit einer leckeren Pizza oder auch Pommes stärken bevor dann alle wieder getrennt die Heimreise antraten.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Kooperationen mit Pfarreien

Gemeinsam im Kanu unterwegs



Am 20. Juli machten sich insgesamt 60 Jugendliche aus den Pfarreien Kirchenlamitz/Marktleuthen/Röslau/Weißensstadt, Kirchenpingarten, Brand(Opf.)/Nagel, Kemnath und Marktredwitz St. Josef auf eine rund 6,4 km lange Kanutour auf.

Nach dem Kennenlernen und Aufteilung in 2er- bzw. 3er Teams hörten alle ganz aufmerksam zu, wie das Kanufahren theoretisch funktioniert, worauf zu achten ist, was die Gefahren sind und wie man (wohl- gemerkt immer noch theoretisch) ans Ziel kommt.

Danach konnte die erste Gruppe voller Motivation und Elan starten. Die jungen Kanufahrer mussten bereits nach ein paar KM ihr Boot am Wehr in Wernberg umsetzen. Weiter ging es bis zum Ziel nach Pfreimd.



Dort angekommen durften die Jugendlichen sich erst einmal ausruhen und stärken mit einer leckeren Brotzeit. Bevor es auch für die Gruppe nun ins kühle Nass ging und sie noch mit einem kühlen Eis den Tag abgeschlossen haben.

Die zweite Gruppe konnte nun endlich starten. Der Vormittag wurde mit erlebnispädagogischen Gruppenspielen, Spielen oder auch einer Abkühlung in der Naab verbracht. Nach einem Eisessen und dem Mittagessen konnte die zweite Gruppe nun gestärkt starten. Auch für sie ging es nun auf rund zwei Stunden auf der Naab entlang nach Pfreimd.

Beide Gruppen beendeten den heißen Tag mit einem Badeausflug ins kühle Nass. Überglücklich aber auch sehr müde und geschafft von dem langen und anstrengenden Tag brachen alle Gruppen gegen 17 Uhr wieder nach Hause auf in ihre Heimatpfarreien.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Kooperationen mit Pfarreien

Kreuzweg für Jugendliche



Zum ersten Mal in diesem Jahr fand in Kooperation mit den Pfarreien Herz Jesu und St. Josef Marktredwitz ein Jugendkreuzweg in Herz Jesu in Marktredwitz statt.

Viele Jugendliche, die meisten Firmlinge fanden sich am 15.03.2024 in Marktredwitz zum Jugendkreuzweg ein. Ganz besonders freute es uns, dass sogar einige aus Weißenstadt gekommen waren.

Musikalisch gestaltet wurde der Jugendkreuzweg von Maria Sailer und Thomas Plank aus Wiesau, die dem Kreuzweg einen sehr würdigen Rahmen gegeben haben.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Programmangebote und Unterstützung für die laufende Jugendarbeit

Kooperationen mit Schulen

Ein wichtiges Angebot der Pfarreien im Rahmen der Jugendarbeit stellen die „Tage der Orientierung“ dar. Sie finden im Zuständigkeitsbereich der Katholischen Jugendstelle mit den 9. Klassen des Gymnasiums, den 7. Klassen der Mittelschule sowie den 8. Klassen der Realschule statt. „Tage der Orientierung“ (TdO) sind mehr als eine Ergänzung des Religionsunterrichts, sie wollen Orientierungshilfen bei der Lebensgestaltung bieten und Jugendliche in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen. Während dieser Tage ist Platz für Auseinandersetzung mit jugendspezifischen Themen und Fragestellungen, wie z. B. Liebe und Freundschaft, Klassengemeinschaft, Rechtsradikalismus, Glauben und Kirche, u.v.m.



„Besinnungstage“ mit dem Luisenburg-Gymnasium Wunsiedel

Für die 9. Klassen des Luisenburg-Gymnasiums Wunsiedel fand vom 15.07 - 17.07.2024, in Kooperation mit Steffi Hopp von der Evangelischen Jugend Wunsiedel, dreimal ein „Besinnungstag“ statt. Aus organisatorischen Gründen hat sich das Luisenburg-Gymnasium für ein eintägiges Modell entschieden. Die Besinnungstage finden in den Räumlichkeiten der evangelischen Kirchengemeinde Wunsiedel statt. Das Thema in diesem Jahr lautete: „Nein!-Ja!“.

„Tage der Orientierung“ mit der Fichtelgebirgs-Realschule Marktredwitz

Die Tage der Orientierung fanden vom 28.02 - 1.3.2024 und vom 11.03 - 13.03.2024. für die Schüler und Schülerinnen der 8. Klassen der Fichtelgebirgsrealschule Marktredwitz in der Jugendherberge Wunsiedel statt. Die drei teilnehmenden Klassen vertieften mit Hilfe erlebnispädagogischer Aufgaben ihre Klassengemeinschaft und arbeiteten an selbstgewählten Themen.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Programmangebote und Unterstützung für die laufende Jugendarbeit



Tage der Orientierung mit der Mittelschule Weidenberg

Für die 7. Klassen der Mittelschule Weidenberg fanden vom 22.01 - 24.01.2024 und vom 04.11. - 06.11.2024 Tage der Orientierung in der Jugendherberge Wunsiedel statt. Die zwei teilnehmenden Klassen beschäftigten sich mit ihrer Klassengemeinschaft sowie den Themen Zukunft und Freundschaft.

Fahrt zur „Nacht der Lichter“

Am 22.11.2024 fand die „Nacht der Lichter“ im Regensburger Dom statt. Auch diesmal wurde wieder eine Fahrt nach Regensburg in Kooperation mit dem BDKJ-Kreisverband Wunsiedel ausgeschrieben. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden dieses Mal sogar drei Busse eingesetzt. Trotz der witterungsbedingten Schwierigkeiten konnten alle Teilnehmer/-innen gut nach Regensburg und wieder nach Hause gebracht werden.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN



Jugendtag auf der Luisenburg

Weit über 300 Teilnehmer ließen es sich beim nunmehr 78. Katholischen Jugendtag auf der Luisenburg am 19.05.2024 gutgehen. Unter dem Motto „Nur Mut! Der Geist bewegt!“ luden die Katholische Jugendstelle Markttredwitz, die Katholische Jugendstelle Tirschenreuth (Barbara Schönauer) sowie die beiden zugehörigen BDKJ Kreisverbände nach Wunsiedel



ein. Heuer gab es auch wieder ein Feature, das zur Einstimmung am Anfang, die Gaben des Heiligen Geistes noch einmal vertiefter darstellte. Hauptzelebrant war dieses Jahr, der scheidende Jugendpfarrer Ulrich Eigendorf, der gemeinsam mit dem Bärnauer Pfarrer und Tirschenreuther Kreisjugendseelsorger Konrad Amschl und Pfarrvikar und Kreisjugendseelsorger Eugen Yurchenko aus Wunsiedel den Gottesdienst auf der Naturbühne zelebrierten. Die musikalische Begleitung übernahm der Chor „Taktikum“ aus Waldershof. Als Andenken gab es ein Armband an dem eine weiße Friedenstaube dargestellt war.

Auf dem unteren Parkplatz luden dann verschiedene Aktionen zum Mitmachen ein. Neben Essensständen und dem Verkauf von Eine-Welt-Waren warteten verschiedenen Bastelangebote, Aktionen und Infostände auf die Besucher/-innen. Ebenso konnte heuer sogar ein Stationenlauf passend zum Motto „Nur Mut“ durchlaufen werden. Ein großes DANKE allen, die zum Gelingen des Jugendtages beigetragen haben!



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Ministrantenarbeit

Ministrantentag

Am 28.09.2024 fand der regionale Ministrantentag im Dekanat Tirschenreuth-Wunsiedel in Kooperation mit der Katholischen Jugendstelle Tirschenreuth statt.



Dieses Jahr waren wir zu Gast in der Pfarreiengemeinschaft Bärnau-Hohenthau-Schwarzenbach. Leider spielte das Wetter nicht ganz so mit, sodass wir glücklicherweise im großen Pfarrhof in Hohenthau alle untergekommen sind. Der Tag stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft mit dem Motto: „Minis - WIR gemeinsam unterwegs“. Diesem Ruf waren auch über 200 Ministrant/-innen aus dem großen Dekanat gefolgt.

Nach einem gelungenen Gottesdienst, der von Kreisjugendseelsorger und Stadtpfarrer Konrad Amschl zelebriert und von den Bärnauer Klangfarben umrahmt worden war, stand

erst einmal eine große Stärkung für alle Ministrant/-innen an. Der nachfolgende Stationenlauf hielt so einiges bereit vom Exitgame, zum Weihrauchquiz bis hin zum 1,2 oder 3 Spiel war für alle was dabei. Ebenso viel Spaß hatten die Minis bei der Fotobox oder dem Tower. Alle Minis konnten



am Ende, als Zeichen ihrer Gemeinschaft, ein gemeinsam gestaltetes Fadenbildkreuz mit nach Hause nehmen. Den Sieg holten

sich dann die Pfarreien Kastl und Immenreuth. Am Ende waren aber alle stolz und glücklich teil einer so großen Gemeinschaft der Ministrant/-innen im Dekanat zu sein. Ein besonderes Dankeschön geht an die Pfarreiengemeinschaft Bärnau-Hohenthau-Schwarzenbach, insbesondere an Pastoralreferentin Maria Wagner und Pfarrer Konrad Amschl sowie die ganzen helfenden Hände, ohne die diese große Anzahl an Ministrant/-innen nicht zu stemmen gewesen wäre.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Ministrant/innen-Fußballturnier

Am 03.02.2024 wurde das Fußballturnier der Kids und Jugend des Dekanats Tirschenreuth-Wunsiedel in Erbdorf ausgespielt. Angetreten waren die Mannschaften aus den Pfarreien Wiesau/Falkenberg, Leonberg/Steinmühle, Erbdorf und Bärnau-Hohenthan-Schwarzenbach. Den Sieg erkämpfte sich die Pfarreiengemeinschaft Wiesau/Falkenberg. Am Nachmittag folgte dann das Turnier der Jugend. Angetreten waren die acht Mannschaften aus den Pfarreien Wiesau/Falkenberg, Erbdorf, Friedenfels, Waldeck, Bärnau-Hohenthan-Schwarzenbach, Mitterteich und Marktleuthen/Röslau/Kirchenlamitz/Weißenstadt. In spannenden und knappen Spielständen konnte die Pfarreiengemeinschaft Wiesau/Falkenberg erneut sich den Sieg holen. Es war ein spannendes und aufregendes Turnier.

Danke, an alle Mannschaften, die so motiviert und engagiert dabei waren.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

„Mit dir“ Internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom

Vom 28.07. - 02.08.2024 brachen insgesamt ca. 4200 Ministrant/-innen aus dem Bistum Regensburg zur internationalen Ministrantenwallfahrt unter dem Motto „Mit dir!“ nach Rom auf. Auch aus dem Jugendstellenbereich Marktredwitz waren ca. 60 Ministrant/-innen aus den Pfarreien St. Josef Marktredwitz, Brand(Opf.)/Nagel und Wunsiedel unterwegs um eine Woche voller neuer Erfahrungen, Erlebnisse, Begegnungen und ,natürlich das Highlight, die Begegnung mit dem Papst Franziskus, zu erleben.

Nach einer langen Anreise startet der Montag gleich mit dem diözesanen Eröffnungsgottesdienst in St. Paul vor den Mauern. Bereits am Dienstag folgte das Highlight der ganzen Woche, die Papstaudienz auf dem Petersplatz. Dazwischen so-

wie den ganzen Mittwoch blieb viel Zeit um die ewige Stadt Rom mit der eigenen Ministrantengruppe zu erkunden. Dabei standen ganz unterschiedliche Sehenswürdigkeiten auf dem Programm, ob Spaziergänge durch das antike oder barocke Rom, der Besuch des Colosseums, der Blick von der Engelsburg zum Petersdom, das Erleben der vielen Kirchen Rom's oder einfach

ein entspanntes Schlendern durch die kleinen Gassen der Innenstadt, das war allen selbst überlassen. Natürlich durfte bei 40 Grad auch die Abkühlung durch die vielen Trinkbrunnen oder ein leckeres Eis nicht fehlen.

Am Donnerstag stand dann schon der finale Abschlussgottesdienst in der Giovanni-Bosco Kirche auf dem Programm bevor es danach für viele Gruppen nach Ostia ans Meer ging. Am Freitag ging es dann für alle nach einer erlebnisreichen Woche glücklich und zufrieden wieder nach Hause.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL DER BDKJ KREISVERBAND

5.2 BDKJ im Bereich der Jugendstelle

Zu den Aufgaben der Kirchlichen Jugendreferentin gehört auch die Unterstützung des BDKJ-Kreisverband Wunsiedel. Die Funktion ist hier die Begleitung und Beratung der ehrenamtlichen Vorstandschaft.

Es bestanden zahlreiche Kontakte zur Vorstandschaft des BDKJ-Kreisverband Wunsiedel im Rahmen von Vorbereitungstreffen und Veranstaltungen sowie einzelne informelle Gespräche mit den Mitgliedern der Vorstandschaft zu den Sprechzeiten der Katholischen Jugendstelle. Die Katholische Jugendstelle Marktredwitz ist zugleich die Geschäftsstelle des BDKJ-Kreisverband Wunsiedel. Sie ist damit Anlaufstelle für Einladungen, Anmeldungen, Nachfragen und erledigt einen Teil der organisatorischen Aufgaben für den BDKJ.

Gemeinsam mit dem BDKJ veranstaltete die Jugendstelle die Fahrt zur Nacht der Lichter nach Regensburg sowie den Jugendtag auf der Luisenburg. Bei den zweimal im Jahr stattfindenden Diözesanversammlungen (DV) des BDKJ waren der Kreisverband Wunsiedel und die Jugendreferentin immer gut vertreten. Die einzelnen Vorstandsmitglieder nahmen auch Aufgaben auf der Diözesanebene wahr.

72-Stunden-Aktion

Vom 18. - 21.04.2024 fand die bundesweite 72-Stunden-Aktion unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ statt. Aus dem Jugendstellenbereich Marktredwitz haben sich die DPSG Marktredwitz sowie die Ministranten Marktredwitz die Welt in 72 Stunden ein bisschen besser gemacht. Beide Gruppen haben es sich zur Aufgabe gemacht einen Spielplatz zu renovieren und auf Vordermann zu bringen. Der BDKJ Kreisverband Wunsiedel hat die Aktionsgruppen einen kurzen Besuch abgestattet und ein Pizzaessen zum Aufwärmen und zum Ausklang spendiert. Danke, fürs Dabeisein.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL DER BDKJ KREISVERBAND

Spendenübergabe

Am 06.06.2024 konnten wir die Kollekte des Gottesdienstes beim Jugendtag auf der Luisenburg überreichen. Dank der Besucher/-innen konnte wir die Arbeit des Vereins Stiftlandsternenkinder e.V. mit 500 € unterstützen.



Von Herzen gilt Dank an die ehrenamtlich Engagierten des Vereins, die sich für diese wichtige Arbeit einsetzen. Der Verein unterstützt Familien und Angehörige mit lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien/ Versorgung von Geschwisterkindern. Mit der Spende wurde ein Ausflug für ein paar unbeschwerte Zeiten ermöglicht.

Ebenso gilt ein Dank den Gottesdienstbesuchern und Spendern, die diese Übergabe erst möglich gemacht haben.

Pflanzaktion in Kooperation mit der evangelischen Jugend

Zum Tag der Franken, der am 07.07.2024 in Wunsiedel, stattfand, haben die evangelische Jugend, der Kreisverband Wunsiedel und die Kath. Jugendstelle Marktredwitz sich mit einer Pflanzaktion beteiligt. Unter dem Motto „Vorhang auf...für Franken...für alles, was noch gut ist... für den Frieden“ konnten Jugendliche und Familien kleine kaputte Schälchen, Tassen und Teller neue Kresse einpflanzen. Ebenfalls konnten kleine Geschirranhänger künstlerisch gestaltet werden. Zusätzlich dazu wurden noch kleine Andachten angeboten zum Thema Frieden.



5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL DER BDKJ KREISVERBAND

Vorgeschmack auf Rom

Unter dem Motto „Vorgeschmack auf Rom“ hat der BDKJ Kreisverband Wunsiedel alle Ministrantenromwallfahrer des Jugendstellenbereichs Marktredwitz am 14.07.2024 nach Wunsiedel eingeladen. Leider waren an diesem Wochenende schon viele andere Veranstaltungen (Bürgerfeste usw.) sodass diese Aktion leider aufgrund mangelnder Anmeldungen ausfallen musste. Das Vorbereitungsteam ließ sich trotzdem das Eis schmecken, dass beim Planen des Tages durch Wunsiedel schon mal getestet werden musste.



Kreisvollversammlung

Am 23.11.2024 fand im kath. Pfarrheim Herz Jesu in Marktredwitz die Herbstkreisversammlung des BDKJ-Kreis Wunsiedel statt. Nach dem „schönsten Brunch des Jahres“ folgte der Rückblick auf das vergangene Jahr. Bei den vielen gemeinsamen Aktionen waren die herausragenden Projekte der Jugendtag auf der Luisenburg und das deutschlandweite soziale Projekt der 72-Stunden-Aktion vom 18.-21. April 2024. Im Anschluss an dem Jahresbericht fanden die Wahlen statt. Wir freuen uns sehr, dass wir den Vorstand erweitern konnten. Magdalena Bayer wurde neu in den BDKJ-Vorstand gewählt und unterstützt nun Maria Höß sowie Filip Lenik, die seit 2023 dem Vorstand angehören. Als Beisitzer/-innen sind auch in Zukunft im BDKJ Kreis Wunsiedel aktiv: Lena Meier, ner. Als beraten-Meißner von der bei.



Tobias Lange und Matthias Jeit-des Mitglied ist weiterhin Lucia Jugendstelle Marktredwitz da-

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL KOOPERATIONEN AUF DER KOMMUNALEN EBENE

5.3 Kooperationen auf der kommunalen Ebene

Kommunale Jugendarbeit

Zum Kreisjugendpfleger Martin Reschke bestand guter Kontakt im Rahmen der einmal im Quartal stattfindenden „Team JA“- Sitzungen.

Kontakt besteht außerdem zum Kreisjugendring mit dem Geschäftsführer Uwe Götz. Im Vorstand des Kreisjugendringes ist außerdem der BDKJ-Kreisverband durch Matthias Jeitner, Beisitzer im Vorstand des BDKJ-Wunsiedel, vertreten.

Kinder- und Jugendhilfeausschuss

Die Jugendreferentin ist beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Wunsiedel und hat die Vertretung im Berichtsjahr bei zwei Sitzungsterminen wahrgenommen.

Wunsiedel ist bunt

Seit 1987 der Hitlerstellvertreter Rudolf Heß in Wunsiedel beerdigt wurde, zieht der Ort Neonazis magisch an. Das Bündnis „Wunsiedel ist bunt“ sorgt dafür, dass jährlich kreative Gegenveranstaltungen und -demonstrationen zu den Aufmärschen der Neonazis stattfinden. Die katholische Jugendstelle ist unter anderem auch durch den BDKJ Kreisverband Wunsiedel in diesem Gremium vertreten. So wurde in Kooperation mit Stefanie Hopp, und dem BDKJ Kreisverband Wunsiedel ein Verpflegungsstand beim Spendenlauf am 16.11.2024 in Wunsiedel betreut. Ebenso hat der Vorstand die Läufer/-innen lautstark motiviert und angefeuert.



6. FINANZIELLE AUSSTATTUNG DER JUGENDSTELLE

6.1 Finanzierung der Arbeit der Jugendstelle

DIE FINANZIERUNG DER JUGENDPASTORAL IM BISTUM REGENSBURG IST GEMEINSAME VERANTWORTUNG DER DIÖZESE UND ALLER TRÄGER.

Nach Möglichkeit nehmen die katholischen Träger der Jugendhilfe **staatliche Fördermittel** in Anspruch. Als anerkannter freier Träger der Jugendarbeit erhält die Katholische Jugendstelle von den zuständigen kreisfreien Städten und Landkreisen in der Regel einen Zuschuss. Aufgrund der finanziellen Situation im Landkreis Wunsiedel erfolgt für die Jugendstelle Marktredwitz **keine** staatliche Förderung.

Darüber hinaus stellt die Bischöfliche Finanzkammer für die anfallenden Sachaufwendungen einen **Betriebskostenzuschuss** zur Verfügung. Die **Personalaufwendungen** für die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen der Jugendstelle werden direkt von der Bischöflichen Finanzkammer des Bistums getragen.





Danke an alle, die Aktionen und Veranstaltungen der Jugendstelle Marktredwitz besucht haben! Schön, dass ihr Euch die Zeit dafür genommen habt!

Danke allen Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen, die zu ihrem Engagement in der kirchlichen Jugendarbeit stehen und andere dafür begeistern!

Danke an die ehrenamtlichen Vorstände des BDKJ-Kreis Wunsiedel! Wie schön, dass die kirchliche Jugendarbeit in unserer Region solche engagierten Vertreter hat!

Danke allen Seelsorgern, Gemeinde- und Pastoralreferent/-innen, die den Kontakt zur Jugendstelle halten und zahlreiche Veranstaltungen durch ihr Engagement mittragen und ermöglichen!

Danke dem Diözesanjugendpfarrer Ulrich Eigendorf (bis September)/Matthias Strätz(ab September), dem stellvertretenden Jugendamtsleiter Wolfgang Sausner und dem kaufmännischen Leiter Christoph Streit für ihr Vertrauen in die Arbeit der Jugendreferentin!

Danke auch an die Jugendstellenmitarbeiterin Christine Kastner für die gute Zusammenarbeit, Unterstützung und ihre Geduld!

Danke den Kolleginnen und Kollegen an den Jugendstellen für die gute und bereichernde Zusammenarbeit!

Danke den Kolleginnen und Kollegen vor Ort bei den evangelischen und kommunalen Trägern der Jugendarbeit für die gewinnbringenden Kooperationen!

Die Jugendstelle Marktredwitz bittet Sie und Euch alle, die kirchliche Jugendarbeit weiterhin mit Eurer Kreativität, neuen Ideen, Zeit und Tatkraft zu unterstützen und lebendig zu halten. Vielen Dank dafür!

**WIR BEDANKEN UNS SEHR HERZLICH BEI ALLEN,
DIE DAZU BEIGETRAGEN HABEN,
DASS DIE JUGENDARBEIT IM JAHR 2024
SO VIELFÄLTIG GESTALTET WERDEN KONNTE**





KATHOLISCHE JUGENDSTELLE MARKTREDWITZ
BERGSTRASSE 29 · 95615 MARKTREDWITZ
TEL. 09231 3630 · FAX 09231 667553
MARKTREDWITZ@JUGENDSTELLE.DE

www.jugendstelle-marktredwitz.de
facebook.com/Jugendstelle.Marktredwitz